

Bürgerbeteiligung Harpener Hellweg im Abschnitt von Schleipweg - Maischützenstraße

>> Um- und Ausbau

Anliegerinformation zur Darstellung der rechtlichen, technischen und wirtschaftlichen Gegebenheiten gemäß § 8a Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW)

Inhalt

- Erneuerung der Straße im Abschnitt Schleipweg -Maischützenstraße
- altersbedingte Schäden der Straße
- Planung Zeitplanung & Kostenschätzung
- Erhebung von Beiträgen
 - Warum werden Beiträge erhoben?
 - Wer ist beitragspflichtig?
 - Was beeinflusst die Beitragshöhe?
 - Ausgangslage Harpener Hellweg
 - Wie wird der umlagefähige Aufwand verteilt?
 - betroffene Grundstücke
 - Berechnungsmethode und Beispielberechnungen
- Rechte, Pflichten & Informationsgewinnung



Kanalbaumaßnahme

- Im Kreuzungsbereich Harpener Hellweg und Maischützenstraße
- Einbau von Entwässerungsrinnen DN 300 im Seitenbereich der Straße
- Diese Kanalbaumaßnahme ist <u>nicht</u> nach KAG abrechenbar.

Erneuerung von Fahrbahn und Gehweg

- Neue Querschnittsaufteilung geplant mit neuen Radwegen
- Neue Pflasterung der Gehwege mit Mindestbreite 2,00 Meter
- Vollausbau der Fahrbahn nach Belastungsklasse 10 / 65
- erneuerungsbedürftig aufgrund altersbedingter, baulicher Schäden

Altersbedingte Schäden der Straße



>> Ausbrüche, Rissbildungen und Ausbesserungen



Altersbedingte Schäden der Straße



>> Ausbrüche, Rissbildungen und Ausbesserungen



Planung

Zeitplan

- voraussichtlicher Beginn der Baumaßnahme: 1. Quartal 2022
- geplante Dauer der Baumaßnahme: bis 3. Quartal 2023

Kostenschätzung

- Fahrbahnerneuerung: ca. 1.980.000,-
- Gehweg: ca. 605.000,-
- Grünanlagen: ca. 165.000,-

gesamt 2.750.000,-



Warum werden Beiträge erhoben?

- Rechtsgrundlagen:
 - Kommunalabgabengesetz des Landes NRW (KAG NRW)
 - Beitragssatzung nach § 8 KAG der Stadt Bochum
- Beiträge sind zu erheben, wenn:
 - eine bereits bestehende Anlage erneuert, verbessert oder erweitert wird und
 - dadurch die angrenzenden Grundstücke wirtschaftliche Vorteile erhalten



Wann werden Beiträge erhoben?

- nach Beendigung der Straßenbaumaßnahme bzw. nach Erfüllung des Bauprogramms
- Bescheiderteilungsfrist: 4 Jahre nach Bauabnahme (beginnend ab 01.01. des Folgejahres)

Wer ist beitragspflichtig?

 Eigentümerinnen und Eigentümer bzw.
 Erbbauberechtigte der Grundstücke, die von der jeweiligen Straße erschlossen sind



Was beeinflusst die Beitragshöhe?

- tatsächliche Ausbaukosten
- Verkehrsbedeutung der Straße
 - Anliegerstraße
 - Haupterschließungsstraße
 - Hauptverkehrsstraße
 - Wirtschaftswege
 - Sonderfälle (Ratsbeschluss)



Was beeinflusst die Beitragshöhe?

- ausgebaute Teilanlage(n)
 - Fahrbahn oder Mischfläche
 - Geh- und / oder Radweg
 - Parkstreifen
 - unselbstständige Grünanlagen
 - Beleuchtung
 - (Straßenoberflächen-) Entwässerung
- eine mögliche Förderung durch das Land NRW

Ausgangslage Harpener Hellweg

- Straße
 - vorhandene Ortsstraße, älter als 25 Jahre
 - altersbedingte Schäden, Erneuerung alternativlos
 - Straßenvollausbau mit neuer Querschnittsaufteilung
 - Neue Gehwegpflasterung, neue Radwegspur

>> die Maßnahme ist nach § 8 KAG NRW abrechenbar



Ausgangslage Harpener Hellweg

- Hauptverkehrsstraße
- Ausbaukosten gesamt (voraussichtlich): 2.750.000,-
- Beschlussfassungen: 05.10.2021 und 04.11.2021
- Förderung durch das Land NRW (50%) wird beantragt

Wie wird der umlagefähige Aufwand verteilt?

- auf die erschlossenen Grundstücke (nach Fläche)
- nach unterschiedlicher Bebauung (Geschosszahl) und Nutzung (Wohnen / Gewerbe) der Grundstücke (durch individuelle Faktoren berücksichtigt)
- ggf. Berücksichtigung von Abzugsflächen

Betroffene Grundstücke



Berechnungsmethode mit Beispiel

>> EFH, Grundstücksfläche 544 qm, 2 Geschosse, Nutzung: Wohnen

1. Ausbaukosten gesamt

2.750.000,-

- Gemeindeanteil

1.908.500,-

= verbleibender Anliegeranteil 841.500,-



Berechnungsmethode mit Beispiel

>> EFH, Grundstücksfläche 544 qm, 2 Geschosse, Nutzung: Wohnen

2.	Grundstücksfläche	Beispielhaus

544 qm

x Faktor (2-geschossige Bebaubarkeit)

<u>1,25</u>

= modifizierte Grundstücksfläche

680 qm

Berechnungsmethode mit Beispiel

>> EFH, Grundstücksfläche 544 qm, 2 Geschosse, Nutzung: Wohnen

3. verbleibender Anliegeranteil

841.500,-

/ Summe aller modif. Grundstücksflächen 110.996,10 gm

= Beitragssatz je qm

7,5813475



Berechnungsmethode mit Beispiel

>> EFH, Grundstücksfläche 544 qm, 2 Geschosse, Nutzung: Wohnen

4. modifizierte Grundstücksfläche Beispielhaus 680 qm

x Beitragssatz je qm

7,5813475

= individueller Beitrag

5.155,32 €

Berechnungsmethode mit Beispiel

>> EFH, Grundstücksfläche 544 qm, 2 Geschosse, Nutzung: Wohnen

5.	individueller Beitrag	5.155,32 €
		<u> </u>

 mögl. Förderung Land NRW 	<u>(50 %</u>)	<u>2.577,66 €</u>
--	----------------	-------------------

Berechnungsbeispiel

>> ETW (Anteil 160/1.000), Grundstücksfläche 711,92 qm, 2 Geschosse, Nutzung: Wohnen

Modifizierte Grundstücksfläche (711,92 qm x1,25) 889,90 qm

x Beitragssatz je qm (7,5813475) =

6.746,67

- mögl. Förderung Land NRW (50 %) =

3.373,34

= individuell zu leistender Beitrag (Anteil 0,16) 539,73 €



Ihre Rechte & Pflichten

- das Einlegen von Rechtsmitteln ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides möglich
- der Straßenbaubeitrag ist grundsätzlich innerhalb dieses Zeitraumes zu zahlen
- ist dies aus finanziellen Gründen nicht möglich, kann der Beitrag auch ratenweise gezahlt werden (§ 8a KAG NRW) und ist (mit derzeit 1,12 %) zu verzinsen

Ihre Informationsmöglichkeiten

- sämtliche Abrechnungsunterlagen können nach Erhalt des Beitragsbescheides bei der Stadt Bochum eingesehen und Detailfragen zur Abrechnung geklärt werden
- genauere Informationen dazu finden Sie auch im Internet unter:

www.bochum.de/Tiefbauamt/Dienstleistungen-und-Infos/Strassenbaubeitraege

- Ansprechpartner im Tiefbauamt der Stadt Bochum:
 - Herr Kresimon (Beitragserhebung)
 - Herr Ruchatz (Planung Straßenbau)
 - Herr Hollmann (Planung Kanalbau)

>> an: Harpener-Hellweg@bochum.de



Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit!

